

Bekanntmachung

über die Genehmigung und Auslegung
— eines Bebauungsplanes —¹⁾
— der Änderung eines Bebauungsplanes —¹⁾

Der Stadt- — Markt- — Gemeinderat hat am 07. Februar 1984 für das Gebiet
Unterreit-Nord (Teil des Flurstücks, Gemarkung Elsbeth Nr. 540)

einen Bebauungsplan — die Änderung des Bebauungsplanes¹⁾ — als Satzung beschlossen. Dieser Bebauungsplan —
Diese Änderung des Bebauungsplanes¹⁾ ist von der Regierung von/der¹⁾ _____
vom Landratsamt Mühldorf a. Inn mit Schreiben vom 09.07.1984
Nr. 61-610/2 Sg. 35/4 genehmigt worden — gilt gemäß § 6 Abs. 4 Satz 4 BBauG als genehmigt.²⁾

Der Bebauungsplan liegt samt Begründung ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus — in den Amts-
räumen der Verwaltungsgemeinschaft —¹⁾ Gars, Außenstelle Unterreit, sowie in
der Geschäftsstelle im Rathaus Gars, Hauptstraße 3,
Zimmer Nr. 13 während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus, und kann dort eingesehen werden.

Gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes — wird der Bebauungsplan — die Änderung des Bebauungsplanes¹⁾ mit
der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Gemäß § 155 a des Bundesbaugesetzes ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Bundesbau-
gesetzes beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der
Verletzung innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplans gegenüber der Gemeinde geltend gemacht
worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen. Das gilt nicht, wenn die Vorschriften über
die Genehmigung oder die Veröffentlichung des Bebauungsplanes verletzt worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 c Abs. 1 Satz 1 und 2 und Abs. 2 des Bundesbaugesetzes über die fristgemäße Geltend-
machung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan
und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Auf die nebenstehenden Genehmigungsaufgaben und Hinweise wird verwiesen.

Ortsüblich bekanntgemacht durch

Amtsblatt und Anschlag

(z. B. Amtsblatt, Anschlag an der Amtstafel)

am³⁾ 24.07. 1984

Abgenommen am 07.08. 1984

Gars a. Inn, 09.07.1984

Lothar Berg
(Unterschrift und Dienstbezeichnung)

Verwaltungsamt

Gars a. Inn, den 23.07.1984

Ort, Tag
Verwaltungsgemeinschaft

Gars a. Inn

Dienststelle

(Siegel)

Unterschrift

Verwaltungsamt

Dienstbezeichnung

Begründung der Genehmigung:

Nach § 11 in Verbindung mit § 147 Abs. 3 BBauG und § 2 Abs. 1
der Zuständigkeitsverordnung zum Bundesbaugesetz / Städtebau-
förderungsgesetz bedarf der vorliegende Bebauungsplan der Ge-
nehmigung des Landratsamtes Mühldorf a. Inn. Die Genehmigung
war zu erteilen, da das Aufstellungsverfahren für den Bebau-
ungsplan ordnungsgemäß durchgeführt wurde und der Bebauungs-
plan den Bestimmungen des Bundesbaugesetzes und den aufgrund
des Bundesbaugesetzes erlassenen oder sonstigen Rechtsvor-
schriften nicht widerspricht (§§ 11 Satz 2, 6 Abs. 2 BBauG).